



Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland betrachtet die Prävention sexueller Gewalt als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Sexuelle Gewalt an Kindern ist ein Kriminalitätsphänomen, welches bedauerlicherweise in allen Völkern, Kulturen, Bildungs- und Bevölkerungsschichten auftritt. Kinder in neuapostolischen Familien sind daher nicht weniger gefährdet, in ihrem Lebensumfeld Opfer sexueller Gewalt zu werden.

Am 19. November 2019 war Bischof Manfred Bruns zu Gast in der Gemeinde Aachen-Süd und bot dort einen Vortrag zu diesem Thema an. Der 58-Jährige ist als Leiter des Referats Seelsorge der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland Ansprechpartner für Verdachtsfälle von sexueller Gewalt und war zuvor lange Jahre als Kriminalbeamter in Nordrhein-Westfalen tätig.

In dem Vortrag ging es insbesondere um vorbeugende Maßnahmen wie die Kenntnis des Kriminalitätsphänomens und Erziehungsstile, die Kinder stark machen. Nicht zuletzt muss auch das Bewusstsein in Gemeinden und im Kreis der kirchlichen Lehrkräfte und Amtsträger vorhanden sein, dass Kinder „Nein“ sagen und auch bereits sozial adäquate körperliche Berührungen, wie zum Beispiel das Händeschütteln oder in den Arm nehmen, ablehnen dürfen.

Außerdem gab der Bischof Hinweise für das Verhalten beim Auftreten eines Verdachtsfalls. So besteht für Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland eine unmittelbare Meldepflicht von Verdachtsfällen an die Kirchenleitung über das Referat Seelsorge.

Zu der Veranstaltung begrüßte der Bezirksvorsteher Bernd Gessner 60 Teilnehmer aus den Kirchenbezirken Aachen, Düsseldorf und Krefeld.

24. November 2019

Text: MBR

Fotos: RGE

Downloads

- [2019 1119 Plakat Vortrag](#)

- 20191119 Sexuelle Gewalt an Kindern Was können wir vorbeugend tun Auszüge

